

Bewerbung um einen Sitz im Aufsichtsrat der Heidelberger Energiegenossenschaft – Juni 2026

Mein Name: **Rainer Lange**



Deshalb möchte ich mich im Aufsichtsrat der HEG für die Energiewende in Bürgerhand einsetzen:

- Weil die Energiewende hin zu einer dezentralen, erneuerbare Energieversorgung nur mit dem Engagement der Bürgerinnen und Bürger gelingen wird.
- Weil die Bewältigung der Klimakrise die zentrale Zukunftsaufgabe ist und wir viele Menschen brauchen, die an vielen Orten aktiv sind.
- Weil ich dazu beitragen möchte, dass die Zeit der fossilen umweltschädlichen Energiequellen bald beendet ist.

Das mache ich sonst so in meinem Leben:

- Ich lebe in der Nähe von Heidelberg
- Ich bin Vorstand des Vereins Netzwerk Energiewende Jetzt, mit dem wir die Gründung und Weiterentwicklung von Bürgerenergiegenossenschaften fördern, durch Workshops, Coaching usw.
- Ich bin Beirat der Bürgerwerke, der größten Dachgenossenschaft in Deutschland
- Meine Lieblingshobbys: Gute Kinofilme, Musik, Reisen
- Weitere Bezüge zur Energiewende? Ich war schon in jungen Jahren umweltaktiv: Gegen Atomkraftwerke, das Atommülllager in Gorleben.

Durch folgende Aspekte kann ich die Arbeit der HEG voranbringen:

- Ich habe sehr viel Kontakte innerhalb der Bürgerenergie
- Ich habe zahlreiche Energiegenossenschaften beraten und bin mit den zentralen Entwicklungsthemen vertraut
- Durch meine berufliche Kompetenz im Coaching von Energiegenossenschaften.
- Durch 16 Jahre Erfahrung als Aufsichtsrat der HEG.
- Und den Spaß am gemeinsamen und erfolgreichen Tun